

HH: Asylanten dürfen offiziell schwarzfahren!



Hamburg – Aus Angst vor „schlechter Presse“ hat der HVV seine Fahrkartenkontrolleure angewiesen, bei Flüchtlingen, die ohne Ticket angetroffen werden, ein Auge zuzudrücken. Das geht aus einem internen Schreiben des Unternehmens hervor, das BILD vorliegt. Wörtlich heißt es darin: Bei „Asylsuchenden“ müsse man „viel „Augenmaß walten lassen“, da viele von Ihnen „Opfer von professionellen Fahrkartenfälschern“ würden oder „nachvollziehbar kaum Kenntnisse“ von der HVV-Tarifstruktur hätten... *(Die Einheimischen sollten geschlossen auch nichts mehr zahlen, aber dazu sind die hanseatischen Gutmenschen zu blöd! Foto oben: Symbolbild)*